



Wie kann die afghanische Zivilgesellschaft im Inland und in der Diaspora gestärkt werden?

Vorträge & Podiumsdiskussion

Samstag, den 29. April 2023, 13.00 – 20.00 Uhr

Kurt-Schumacher-Haus; Erika-Heß-Saal; Müllerstr. 163, 13353 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

die unzureichende Einbeziehung der Zivilgesellschaft, vor allem der Vertretungen von Frauen in den Prozess der Schaffung repräsentativer staatlicher Institutionen in Afghanistan und in den die Friedens- und Versöhnungsprozesse als Voraussetzung für eine friedliches und produktives Zusammenleben jenseits religiöser, ethnischer und kultureller Gegensätze wird zu Recht von vielen Kritiker*innen als ein entscheidender Mangel und ein Grund des Scheitern der westlichen Intervention in Afghanistan angesehen.

Im Rahmen der mit einem starken Anteil Deutschlands betriebenen zivilen Aufbau- und Entwicklungsmaßnahmen ist es für einen längeren Zeitraum in Afghanistan gelungen, zumindest in den größeren Städten einen modernen Sektor aufzubauen, in denen sich „Zivilgesellschaft“ und vor allem Frauen und Mädchen in Bildung und Ausbildung, beruflicher Selbständigkeit, medialer Öffentlichkeit, aber auch im politischen Raum in einem für ein Entwicklungsland bemerkenswerten Umfang entfalten konnten. Und da gab es auch Spielraum für Frauen- und Menschenrechtsorganisationen und für die Mitarbeit einheimischer Fachkräfte in internationalen Hilfsorganisationen und NGOs.

Mit der erneuten Machtübernahme der Taliban nach dem überstürzten Abzug der Truppen der ISAF-Unterstützerstaaten sind die Strukturen und Rahmenbedingungen für eine „Zivilgesellschaft“ im eigentlichen Sinne in Afghanistan fast völlig weggebrochen.

In diese Veranstaltung wollen wir im Dialog mit NGO-Vertreter*innen aus Afghanistan selbst und aus der Diaspora ausloten, wie die afghanische Zivilgesellschaft unter der Taliban-Herrschaft im Lande selbst wiederaufgebaut und gestärkt werden kann und wie die Zivilgesellschaft in der Diaspora bei ihren Beiträgen zur Entwicklung der Zivilgesellschaft im Land unterstützt werden kann.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 29. April 2023; begrüßen zu dürfen.

Die Teilnahme ist kostenfrei (max. 50 Personen)

Die Reihenfolge der Anmeldungen wird berücksichtigt.

Bitte leiten Sie diese Einladung auch an Freunde, Bekannte, Kollegen und andere Interessierte weiter, DANKE!

Eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen schriftlich bis spätestens 20.04.2023 an das Afghanistan-Komitee per Mail erbeten afghanistan-komitee-berlin@outlook.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Team des Afghanistan-Komitees

Gefördert von der Stiftung Nord-Süd-Brücken mit finanzieller Unterstützung des LEZ



Gefördert von Brot für die Welt & LEZ

Wir bedanken uns für die Unterstützung.

Gefördert durch:

Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



Wie kann die afghanische Zivilgesellschaft im Inland und in der Diaspora gestärkt werden?

Vorträge & Podiumsdiskussion

Samstag, den 29. April 2023, 13.00 – 20.00 Uhr

Kurt-Schumacher-Haus; Erika-Heß-Saal; Müllerstr. 163, 13353 Berlin

Wann?	Was?	Wer?
12.30 - 13.00 Uhr	Anmeldung/Registrierung	Afghanistan-Komitee
	Begrüßungen	
13.00 - 13.15 Uhr	Offizielle Eröffnung und Begrüßung	Dr. Gul-Rahim Safi, Afghanistan-Komitee Fabian Hempel, Moderator
Teil I	Hauptvorträge	
13.15 - 14.00 Uhr	1. die afghanische Zivilgesellschaft im Inland	Dr. Khushal Rohi, Mili Mehwar, Kabul
14.00 – 14.45 Uhr	2. die Rolle der afghanische Zivilgesellschaft in der Diaspora?	Fatma Murtaza, 1.Vorsitzende VAFO e.V.
14.45 - 15.00	Kurze Pause	
Teil II	Podiumsdiskussion	
15.00 - 17.00 Uhr	Wie kann die afghanische Zivilgesellschaft im Inland und in der Diaspora gestärkt werden?	1. Fatma Murtaza, VAFO e.V. 2. Dr. Khoshal Rohi, Mili Mehwar, Kabul 3. Dr. Yahya Wardak, Afghanic e.V. 4. Dr. Mustafa Nasery, Bakhtar Institute
17.00 Uhr	Empfang mit einem afghanischen Buffet - Zuckerfestfeier	Afghanistan-Komitee
20.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Gefördert von der Stiftung Nord-Süd-Brücken mit finanzieller Unterstützung des LEZ



Gefördert von Brot für die Welt & LEZ

Wir bedanken uns für die Unterstützung.

Gefördert durch:

